



**NEU**

## **Michael Sowa** **Fragile Idyllen**

*Limitierte Sonderausgabe im Großformat*

300 Seiten

Euro 80,00 € (D)

sofort lieferbar

erschienen im Mai 2025

Vorwort von Andreas Platthaus

ISBN 978-3-95614-632-9

Der Maler und Illustrator Michael Sowa begeistert seit Jahrzehnten eine weltweite und beständig wachsende Fangemeinde mit grandiosen Bildern aus einer geheimnisvollen Region zwischen Traum und subtiler Komik. Wie kein Zweiter beherrscht er das, wie Robert Gernhardt feststellte, »traditionsreiche Spiel aller sogenannter realistischer Malerei: das Spiel der Täuschung, Verführung und Bezauberung«. Dabei ist Sowa nicht nur ein beeindruckend vielschichtiger Geschichtenerfinder und -erzähler, er ist auch genauer Beobachter und hintergründig witziger Kommentator unserer Zeit.

Zu seinem 80. Geburtstag erscheint ein repräsentativer Band seines Werks, in dem seine ikonischen Bilder, die sich in das kollektive Gedächtnis der BRD eingeschrieben haben, versammelt sind – ebenso wie die Illustrationen zu Geschichten von Elke Heidenreich, Axel Hacke, Gerhard Polt, Donna Leon. Und natürlich fehlen auch die Bilder zu den Filmen »Die fabelhafte Welt der Amelie« oder „»Wallace & Grommit« wie auch das Titelbild für das legendäre Magazin THE NEW YORKER nicht.



© Steffi Gritz

## **Michael Sowa**

MICHAEL SOWA, geboren 1945 in Berlin, studierte Kunstpädagogik an der Hochschule der Künste in Berlin, danach arbeitete er einige Monate in Teilzeit als Lehrer. Seit den 1980er-Jahren Malerei, politische Satire, Illustrationen, Beiträge für Filme, die ihn auch international bekannt machten. Er lebt mit seiner Familie in Berlin.

## **Weitere Titel des Autors**

Der kleine König Dezember 978-3-88897-223-2  
Hackes Kleines Tierleben 978-3-88897-237-9  
Der kleine Erziehungsberater 978-3-88897-448-9  
Alle Jahre schon wieder 978-3-88897-583-7  
Nächte mit Bosch 978-3-88897-703-9  
Die Tage, die ich mit Gott verbrachte 978-3-95614-118-8  
Hackes Tierleben 978-3-95614-298-7  
Der weiße Neger Wumbaba 978-3-88897-367-3  
Ein Bär namens Sonntag 978-3-88897-432-8

## **Pressestimmen**

"Sowas Malerei ist surreal und doch auf spielerische Weise realistisch. Sie ist nicht im überkommenen Sinn politisch und plakativ, aber sie lässt die Augen Ungewöhnliches sehen und

regt den Kopf an, zum Staunen, zum Denken und, ausgelöst vom Kontrast zwischen gewöhnlich und ungewohnt, zwischen Ordnung und Verrücktem, zwischen heimelig und unheimlich, zum Lachen oder Lächeln."

Peter Köhler, junge Welt